

HERZLICHEN
GLÜCKWUNSCH

an alle *K*ommunionkinder

ZUR ERSTEN
HEILIGEN *K*OMMUNION
2024



*K*ommunion

**am Sonntag, 14. April 2024 in Ebersbach, für Ebersbach und Leidersbach
und am Sonntag, 28. April 2024 in Roßbach, für Roßbach und Volkersbrunn**

Im Namen der Gemeinde Leidersbach sowie auch persönlich wünschen wir einen schönen, unvergesslichen Tag,
Gottes Segen und alles Gute für die Zukunft.

Auch den Eltern und Angehörigen wünschen wir viel Freude an diesem Festtag.

Michael Schübler
Erster Bürgermeister

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fahren Sie mit dem Bus innerhalb von Leidersbach

Tageskarte Erwachsene 2,00 EUR
Tageskarte Kinder 1,00 EUR

Einzelkarte Erwachsene 1,00 EUR
Einzelkarte Kinder 0,50 EUR



Bauausschuss- und Umweltausschusssitzung

Am **Dienstag, 16.04.2024 um 19:30 Uhr** findet eine öffentliche Sitzung statt.

Gremien: Bauausschuss- und Umweltausschuss

Ort/Raum: Rathaus Sitzungszimmer

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Bauantrag: Teilabriss, Umbau und Erweiterung Dachgeschoss zu Wohnung, Fl. Nr. 664, Gmkg Volkersbrunn, Volkersbrunner Straße 32
 2. Bauantrag: Errichtung Carport, Fl. Nr. 1132/48, Gmkg Ebersbach, nahe Weinbergstraße
 3. Bekanntgabe der Bauanträge im Genehmigungsverfahren
 4. Anfragen
- Die Sitzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

AUS DEM RATHAUS

Abfallwirtschaft

Die Tonnen müssen am Abfuhrtag um 6 Uhr bereit gestellt sein.

Sollten die Mülltonnen etc. nicht abgefahren werden, bitte die Angelegenheit telefonisch mit der Servicestelle (Tel.: 0800-0412412) klären.

Freitag, 12. April 2024

gelber Sack (Kunst-, Schaum-, Verbundstoffe, Metall, Aluminium)
braune Mülltonne (Biotonne)

Vorschau: Freitag, 19. April 2024

graue Tonne (Restmüll)

Biotonnen:

„Kein Plastik in die Biotonne“ und „Nur sortireiner Bioabfall gibt guten Kompost“. Mit diesen Aussagen werden die Verbraucher mit der Problematik des Biomülls und dessen mangelnder Sortenreinheit konfrontiert.

Problematisch sind vor allem Kunststoffrückstände: Plastik wird durch die Misch- und Siebvorgänge bei der Kompostierung immer kleinteiliger. Es muss in der Kompostieranlage aufwendig aussortiert werden und gefährdet unentdeckt die Qualität des Kompostes.

Leider kommt es nicht selten vor, dass Bioabfälle zwar sorgfältig sortiert, aber dann in einer Plastiktüte verpackt in die Tonne geworfen werden. Häufig werden auch sogenannte „biologisch abbaubare“ Beutel verwendet, die sich jedoch nicht so rasch zersetzen wie deren Inhalt – die Benutzung dieser Beutel ist zwar gut gemeint, erschwert aber die Entstehung von hochwertigem Kompost. Von den Abfallberatern

wird stattdessen das Verpacken des Biomülls in Zeitungspapier empfohlen – es bindet Sickerwasser aus dem Bioabfall und schützt so vor üblem Geruch und Madenentwicklung. Entgegen oft geäußerten Bedenken ist die heutige Druckerschwärze auf dem Zeitungspapier übrigens unproblematisch.

Aber nicht nur die Qualität des Biomülls ist ein Problem, sondern auch die unsachgemäße Entsorgung von Pflanzen-, Speise- und Küchenabfällen in den Restmülltonnen! Die jüngste Hausmüllanalyse ergab, dass fast 38 Prozent der Bioabfälle in der Restmülltonne landen, obwohl die Haushalte selbst kompostieren oder die Biotonne nutzen. Dadurch werden die Müllverbrennungsanlagen unnötig belastet und wertvoller Biodünger geht verloren. Es ist daher gut zu wissen, dass nicht nur pflanzliche Abfälle, sondern auch Fleischreste, Knochen und Fischgräten selbstverständlich in den Bioabfall gehören.

„Aus Bioabfall wird bester Biodünger – ab damit in die Biotonne!“

4-wöchentliche Restmüllabholung: Durchführung des Restmülltonnentausches ab dem 22.04.2024

Der Landkreis Miltenberg beginnt ab dem 22.04.2024 gemeindeweise mit dem Tausch der Restmülltonnen in Bezug auf die 4-wöchentliche Restmüllabfuhr ab dem 01.07.2024.

Bürgerinnen und Bürger, welche einen **Antrag auf Auslieferung einer größeren Restmülltonne zum 01.07.2024** gestellt haben bzw. stellen werden, lassen ab dem 22.04.2024 ihre Restmülltonnen bitte am Folgetag der Restmüllabfuhr unbefüllt stehen. Das beauftragte Unternehmen wird den Tausch am Folgetag der Restmüllabfuhr durchführen. Einen erfolgreich durchgeführten Tausch ist an einem über den Deckel geklebten Streifen Malercreppband erkennbar.

Sollte eine Restmülltonne bis zum Abend des auf die Restmüllabfuhr folgenden Tages nicht getauscht worden sein, erfolgt der Tonnentausch voraussichtlich am Tag nach der nächsten Restmüllabfuhr. Die Mülltonne sollte in der Zwischenzeit an ihren regulären Standplatz zurück zurückerholt werden.

Der Landkreis Miltenberg wird den Tausch von Restmülltonnen, welche im Hinblick

auf die vierwöchentliche Sammlung zum 01.07.2024 umgemeldet werden, in dieser Form bis zum 01.07.2024 bei jeder Restmüllabfuhr durchführen. Eine durch den Tausch erhöhte Gebühr wird erst ab dem 01.07.2024 wirksam.

Zusätzlich werden die Pflgetonnen ab Mitte Mai 2024 getauscht. Der Tausch von Pflgetonnen wird durch den Landkreis Miltenberg automatisch veranlasst. Hierzu werden Anfang Mai 2024 alle notwendigen Informationen veröffentlicht.

Problemmüll-Sammlung für Privathaushalte

Die nächste Problemmüllsammlung erfolgt am **Dienstag, den 16. April 2024 von 11:45 Uhr – 12:45 Uhr** im OT Leidersbach, Parkplatz an der MZH

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass Problemabfälle aus Haushaltungen gemäß § 19 Abs. 1 Abfallwirtschaftssetzung (AbfWS) von den jeweiligen Abfallbesitzern an das Personal des Schadstoffmobils zu übergeben sind.

Nicht erlaubt ist es, Problemabfälle aus Haushaltungen an den bekanntgemachten Standorten abzustellen, bevor das Schadstoffmobil den Standort erreicht hat. Ein Verstoß gegen das ordnungsgemäße Überlassen der Problemabfälle aus Haushaltungen gemäß § 19 Abs. 3 AbfWS stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann (§ 24 Abs. 1 Nr. 5 AbfWS).

Altöl und Feuerlöscher werden nicht mehr entgegengenommen.

Von Privathaushalten werden insbesondere die folgenden Problemabfälle angenommen:

- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel;
- ölhaltige Abfälle, aber kein Öl aus Verbrennungsmotoren;
- Holzschutzmittel – Lack- und Farbschlamm – Desinfektionsmittel – PCB-haltige Kleinkondensatoren;
- Chemikalien (Säuren, Laugen, Salze usw.) – Haushaltsreiniger;
- quecksilberhaltige Abfälle (z.B. Thermometer, Leuchtstoffröhren);
- Batterien – mit Gefahrstoffsymbolen gekennzeichnete Gebinde;
- lösemittelhaltige Abfälle (z.B. Verdüner, Kaltreiniger usw.);
- flüssige Lacke und Farben



Problemabfälle aus Privathaushalten können bei der **Müllumladestation Erlenbach** Recyclinghof, Südstr. 2

Tel.: 06022 614367, Fax: 06022 614368, E-Mail: abfallwirtschaft@lra-mil.de
Montag – Freitag 08.00 – 16.00 Uhr
Samstag 08.00 – 14.00 Uhr

Die Müllumladestation Erlenbach ist zu den bekannten Öffnungszeiten für gewerbliche Anlieferungen geöffnet. Für private Anlieferungen ist eine Voranmeldung erforderlich. Die Anmeldung erfolgt über folgenden Link: <https://www.terminland.de/abfallwirtschaft-miltenberg>.

und bei der **Kreisgülledeponie Guggenberg** Eichenbühl, Rüttschdorfer Straße
Telefon: 09378 740, Fax: 09378 1713, E-Mail: abfallwirtschaft@lra-mil.de
Montag bis Freitag 08.00 – 16.00 Uhr
Samstag 08.00 – 14.00 Uhr
abgegeben werden.

Sie benötigen für die Anmeldung Ihre aktuelle Objektnummer.

Nach erfolgreicher Anmeldung wird eine Terminbestätigung versandt, welche bitte bei der Anlieferung mitgebracht und abgegeben wird. Diese Anmeldebestätigung ersetzt den bisherigen Anlieferschein.

Sollte eine Online-Anmeldung mangels EDV-Ausstattung nicht möglich sein, ist eine telefonische Anmeldung in der Zeit von Montag – Freitag, 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr unter 09371 501-392 möglich.

Kinderreisepass wurde zum 1. Januar 2024 abgeschafft

Der Kinderreisepass wurde abgeschafft, weil er aufgrund seiner seit 01.01.2021 nur noch einjährigen Gültigkeit und seine teilweise fehlende Anerkennung durch andere Staaten in seiner Verwendbarkeit und Bedeutung weiter abgenommen hat.

Welches Reisedokument beantrage ich für mein Kind?

- Bei Reisen innerhalb der EU und Schengenraum genügt die Beantragung eines Personalausweises.
- Für Reiseziele über die EU hinaus ist in der Regel Reisepass erforderlich.

Beide Ausweisdokumente haben eine Gültigkeit von 6 Jahren und müssen rechtzeitig vor Ablauf neu beantragt werden. Die Kosten belaufen sich bei einem Personalausweis auf 22,80 € und bei einem Reisepass auf 37,50 €.

Zur Beantragung wird die Geburtsurkunde, ein biometrisches Lichtbild (nicht älter als ein halbes Jahr) und die Einverständniserklärung beider sorgeberechtigter Elternteile inklusive Ausweiskopie der Eltern benötigt.

Es ist zu beachten, dass die Gültigkeit des Ausweisdokumentes vor Ablauf erlöschen kann, insofern das Kind mit dem Passbild im Ausweis nicht zweifelsfrei identifiziert werden kann.

Informationen zu den Einreisebestimmungen finden Reisende auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes unter: auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/reise-und-sicherheitshinweise

Für weitere Fragen steht das Bürgerbüro gerne zur Verfügung (Tel. 06028/9741-10 oder 06028/9741-29).

URLAUBSZEIT – REISEZEIT – Ist Ihr Ausweis noch gültig?

Wer in diesem Jahr ins Ausland verreisen will, sollte einen Blick in seinen Personalausweis oder Reisepass werfen. Für den Fall, dass der Reisepass / Personalausweis bald abläuft, ist es ratsam, möglichst schnell einen neuen zu beantragen. Viele Länder erlauben die Einreise nur dann, wenn das Dokument noch mindestens sechs Monate gültig ist. Wer ein Ausweisdokument beantragt, muss derzeit damit rechnen, dass die Bundesdruckerei in Berlin mehrere Wochen (3-4 Wochen) zur Anfertigung des Dokumentes braucht.

Personalausweis

Für die Ausstellung eines Personalausweises benötigen Sie ein aktuelles biometrisches Passbild. Die Unterschrift auf den Ausweisanträgen muss persönlich im Rathaus geleistet werden! Die Gebühr für Antragsteller unter 24 Jahren beträgt 22,80 €, für Personen ab 24 Jahren 37,00 € und ist bei der Beantragung zu bezahlen.

Reisepass

Für die Ausstellung eines Reisepasses (ePass) benötigen Sie ein aktuelles biometrisches Passbild. Die Unterschrift auf den Passanträgen muss persönlich im Rathaus geleistet werden! Zusätzlich werden noch Fingerabdrücke (bei Kindern ab dem 6. Lebensjahr erforderlich) beider Zeigefinger mittels eines optischen Scanners erfasst! Die Gebühr für Antragsteller unter 24 Jahren beträgt 37,50 €, für Personen ab 24 Jahren 70,00 € und ist bei der Beantragung zu bezahlen.

Wenn noch kein Ausweis / Pass in Leidersbach ausgestellt wurde, muss bei der Antragstellung eine Geburtsurkunde (wenn ledig) bzw. Heiratsurkunde (wenn verheiratet, geschieden oder verwitwet) zum Datenabgleich vorgelegt werden.

Für weitere Fragen steht Ihnen das Einwohnermeldeamt unter Tel. 06028/9741-10 oder 06028/9741-29 gerne zur Verfügung.

Rente nur auf Antrag

Auch wenn das viele glauben. Rente gibt es nicht automatisch, sie **muss** beantragt werden. Es gibt nur zwei Ausnahmen: Erwerbsminderungsrentner bekommen automatisch mit 65 Regelaltersrente, Bezieherinnen einer kleinen Witwenrente mit 45 die große Witwenrente.

Tipp: Den Antrag auf Altersrente ca. drei Monate vor dem geplanten Rentenbeginn stellen. Weitere Auskünfte erhalten Sie im Rathaus, Zimmer 2 oder unter der Tel.-Nr. 06028/9741-14.

Organspende schenkt Leben

Heute kann die Medizin kranken und behinderten Menschen durch eine Organtransplantation die Chance auf ein neues Leben eröffnen. Vorausgesetzt es gibt genügend Spender. Deshalb ist es wichtig sich mit dem Thema Organ- und Gewebespende zu beschäftigen und eine Entscheidung zu treffen. Auf dem Organspendeausweis kann man seine Erklärung zur Spende für den Todesfall schriftlich dokumentieren. Man kann darauf der Spende von Organen und Gewebe uneingeschränkt bestimmen, die Spende beschränken, das heißt bestimmte Organe und Gewebe von der Spende ausschließen, nur bestimmte Organe und Gewebe spenden oder einer Spende widersprechen. Wer die Entscheidung nicht selbst oder nicht sofort treffen will, kann sie auf eine andere Person übertragen, zum Beispiel auf den Ehepartner, einen guten Freund oder eine andere Vertrauensperson. Es gibt keine feste Altersgrenze für eine Organ- oder Gewebespende. Ob spendetete Organe und Gewebe für eine Transplantation geeignet sind, ist im Todesfall medizinisch zu beurteilen. Wichtig ist dabei nicht das Alter des Spenders, sondern das biologische Alter seiner Organe und Gewebe. Die Organspendeausweise liegen in den ServiceCentern des Bayerischen Roten Kreuzes in Obernburg, Miltenberg (Römer-

str. 93), Kleinwallstadt (Wallstr. 30), Dorfprozelten (Hauptstr. 84 A) und im Rathaus Leidersbach Zi. 1 aus. Sie können auch unter Tel.: 06022-61810 oder info@brk-mil.de angefordert werden.

JUGENDNEWS

Kreisjugendring Miltenberg

Online-Angebot für Kinder und Jugendliche unter www.kjr-miltenberg.de

Der Kreisjugendring ist mit einem Internetangebot online. Die Seiten enthalten zahlreiche Informationen zu Jugend- und Freizeitrichtungen, ein umfangreiches Aktionsprogramm und einen aktuellen Veranstaltungskalender für die Region.

VERLOREN / GEFUNDEN

Folgende Fahrräder wurden gefunden

1 Kinderrad, Farbe schwarz
Jeweils 1 Herrenrad grün, schwarz, schwarz, schwarz/silber, und lila.
Wer sein Fahrrad vermisst, möge sich bitte im Rathaus, Zi.Nr. 1 melden.

Fundsachen Schule / Schulturnhalle / Mehrzweckhalle

Die Fundgegenstände werden an folgenden Plätzen gelagert:
Schule: Kleiderhaken im Eingangsbereich rechts
Schulturnhalle: Eingangsbereich rechts
Mehrzweckhalle: rechte Umkleidekabine (Bitte mit Hausmeister Wagner Kontakt aufnehmen)
Nach einem halben Jahr werden die Fundsachen entweder entsorgt oder einem caritativen Unternehmen übergeben.

Polizeiinspektion
Obernburg am Main



STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Februar 2024 / März 2024

Sterbefälle:

Diehl Wolfgang Emil, Volkensbrunner Str. 38
verstorben am 19.02.2024 in Aschaffenburg
im Alter von 71 Jahren

Hein Anton, Hauptstr. 11
verstorben am 23.02.2024 in Aschaffenburg
im Alter von 82 Jahren

Stieglitz Karl Gerhard, Am Eichwäldchen 5
verstorben am 25.03.2024 in Hanau im
Alter von 74 Jahren



Öffnungszeiten des Landratsamtes Miltenberg mit Dienststelle Obernburg

Montag und Dienstag	8.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 09371/501-0 (Zentrale)

Telefax: 09371/501-79270

E-Mail: info@lra-mil.de

Internet: www.landkreis-miltenberg.de

Sicher unterwegs im Alltag mit dem Rollator

Ein spezieller Trainingsnachmittag zum sicheren Umgang mit dem Rollator im Alltag findet am Samstag, 27. April, von 14 bis 16 Uhr auf dem Gelände des Johanniter-Mehrgenerationenhauses im Arnouviller Ring in Miltenberg statt.

Für viele Personen ist der Rollator ein treuer Wegbegleiter, der die Mobilität im Alltag bestmöglich wahrt. Doch schon kleine Hindernisse können zu großen Herausforderungen werden, da der richtige Umgang mit den Geräten oft nicht bekannt ist. Aus diesem Grund wird das Gelände des Mehrgenerationenhauses am 27. April zu einer Teststrecke umgebaut, auf der die Fahrgäte beispielsweise auf technische Mängel überprüft werden und das Fahrverhalten auf unterschiedlichen Untergründen simuliert wird. Das Training erfolgt durch die Verkehrswacht, das Sanitätshaus Seitz aus Miltenberg begleitet die Veranstaltung. Zu der kostenlosen Fahrstunde sind alle, die einen Rollator nutzen sowie Interessierte, die zunächst einen Rollator ausprobieren wollen, herzlich willkommen, wirbt die pädagogische Leiterin des Johanniter-Mehrgenerationenhauses, Antje Roth-Rau. Während des zweistündigen Trainings werden das Fahren und Bremsen, das Fahren auf verschiedenen Untergründen sowie das Überwinden von Bordsteinen und Kanten geübt. Das Gelände werde jede Menge Übungsflächen bieten, kündigt Roth-Rau an. Ziel des Trainings ist, den Interessierten den richtigen Umgang mit der Gehhilfe näherzubringen und mögliche Hemmschwellen abzubauen.



PEDELEC
TRAINING

JUGENDVERKEHRSSCHULE
 (Übungsplatz der Verkehrswacht)
OBERER NEUER WEG 41
63785 OBERNBURG

WAS?

- Tipps, Tricks und Übungen für mehr Sicherheit im Alltag
- Bitte Helm mitbringen und tragen!
- Zielgruppe „Radfahrende 50+“
- **Kostenfreies Angebot** der Polizeiinspektionen Obernburg

WANN?

Dienstag	Donnerstag	Mittwoch	Donnerstag
14.05.2024	16.05.2024	22.05.2024	23.05.2024

10 - 12 UHR

WIE?

Anmeldung mit Name per Mail an
pp-ufr.obernburg.pi@polizei.bayern.de

www.polizei.bayern.de/unterfranken

STRASSENARBEITEN

OT Leidersbach

Kreisstraße MIL11; Bauarbeiten in der Ortsdurchfahrt Leidersbach zur Erneuerung der Leidersbachbrücke am Trafohaus. Von 19.02. bis voraussichtlich Ende August 2024 – teilweise halbseitige Sperrung. Kolpingstraße – Kanalarbeiten vom 15.04. bis 19.04.2024 – Vollsperrung

OT Volkensbrunn

Glasfaserausbau im OT Volkensbrunn. Vom 26.02.2024 bis 30.09.2024.

UMWELTTIPP DER WOCHE

Bringen Sie zum nächsten Einkauf Ihre Mehrwegtasche oder einen Einkaufskorb mit, statt umweltschädlichen Plastiktüten zu kaufen.

Oft liegen in Supermärkten auch Verpackungskartons aus, die Sie kostenlos mitnehmen können – Ihren Einkauf können Sie auch darin transportieren, falls Sie Ihre eigene Tasche einmal zuhause vergessen haben.

Parallel zum Training finden im Mehrgenerationenhaus zwei Informationsvorträge der Fachstelle Wohnberatung von der Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige statt. Geplant sind die Themen: „Verordnung und Beschaffung von Mobilitätshilfen“ (14.30 Uhr) und „Vorkehrungen bei Sturz- und Stolperfällen im und am Haus“ (15.30 Uhr). Das Landratsamt ist mit der Fachstelle Altenhilfeplanung sowie der Kommunalen Behindertenbeauftragten vertreten, um weitergehende Fragen zu beantworten. Mit Kaffee und Kuchen ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Bei der Veranstaltung, die als Auftaktveranstaltung für die Umsetzung des Konzepts in anderen Gemeinden gilt, wird auch Landrat Jens Marco Scherf anwesend sein.

Personen aus Miltenberg und dem nahen Umkreis können bei frühzeitiger Anmeldung den Fahrdienst der Johanniter kostenfrei nutzen. Um besser planen zu können, wird um Anmeldungen zum Rollator-Training unter Telefon 09371 9526-15 gebeten.

Das Rollator-Training ist eine gemeinschaftliche Aktion des Mehrgenerationenhauses, des Landratsamts Miltenberg, der Kreisverkehrswacht Miltenberg, der Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige, des Sanitätshauses Seitz und der Johanniter.

Blutspendedienst des BRK – Lebensretter und Forschungs-institution

Mit rund 4.000 mobilen Blutspendeterminen verantwortete der Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes (BSD) auch im vergangenen Jahr den Großteil der Blutversorgung im Freistaat und gehört damit erneut zu den wichtigsten Dienstleistungsunternehmen im bayerischen Gesundheitswesen. Dabei ist der BSD für weit mehr als „nur“ die Blutabnahme auf den Terminen zuständig. Als pharmazeutischer Hersteller verantwortet der BSD den gesamten Weg einer Blutspende von der Spendeliege bis hin zur Transfusion am Patienten.

Um Kliniken sowie Arztpraxen effizient mit überlebenswichtigen, selbst hergestellten Blutpräparaten versorgen zu können, unterhält der BSD eine enorm komplexe Logistik im 24-Stunden-Betrieb. Neben aufwändigen Testungen sowie der Herstellung verschiedener Präparate finden in den Großlaboren in Wiesentheid und München sowie weiteren, eigenen Instituten für Transfusionsmedizin unterschiedliche Untersuchungen und Dienstleistungen für Kliniken und Patienten statt.

Der BSD engagiert sich im Rahmen unterschiedlichster, nationaler sowie internationaler Kooperationen mit universitären und industriellen Partnern ununterbrochen für die Weiterentwicklung des Blutspendewesens. Nicht zuletzt wird auch der Service für die Blutspende vor Ort stetig verbessert sowie im Rahmen entsprechender Möglichkeiten digitalisiert.

Gemeinsam mit den Spenderinnen und Spendern sollen auch in den kommenden Monaten überlebenswichtige Blutkonser-

ven tausenden Patientinnen und Patienten den sehnlichsten Wunsch nach Leben erfüllen.

Jetzt Leben retten: Die geplanten Blutspendetermine für April 2024 sind beigefügt. Eine entsprechende Reservierung im Vorfeld ist erforderlich.

Alle aktuellen Termine des laufenden Monats, eventuelle Änderungen sowie Informationen rund um das Thema Blutspende sind kostenfrei unter 0800 11 949 11 (Mo-Do 8.00 bis 17.00 Uhr, Fr 8.00 bis 16.00 Uhr) oder unter www.blutspendedienst.com tagesaktuell abrufbar. Facebook & Instagram: @blutspendebayern.

Hintergrundinformationen über die Blutspende

Wer Blut spenden kann:

Blut spenden kann jeder gesunde Mensch ab dem 18. Geburtstag. Frauen können viermal, Männer sechsmal innerhalb von zwölf Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Mindestabstand von 56 Tagen liegen. Zur Blutspende mitzubringen ist unbedingt ein amtlicher Lichtbildausweis wie Personalausweis, Reisepass oder Führerschein (jeweils das Original) und der Blutspendeausweis. Bei Erstspendern genügt ein amtlicher Lichtbildausweis.

Darum ist Blutspenden beim BRK so wichtig:

Allein in Bayern werden täglich etwa 2.000 Blutkonserven benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei kranken oder verletzten Menschen geholfen werden. Eine Blutspende ist Hilfe, die ankommt und schwerstkranken Patienten eine Überlebenschance gibt.

Der Blutspendedienst des BRK (BSD):

Der BSD wurde 1953 vom Bayerischen Roten Kreuz mit dem Auftrag gegründet, die Versorgung mit Blutprodukten in Bayern sicherzustellen. Er trägt die Rechtsform einer gemeinnützigen GmbH. Als modernes pharmazeutisches Unternehmen ist der

BSD heute ein aktiver Partner im bayerischen Gesundheitswesen. Mit seinen ca. 670 engagierten Mitarbeitern sowie zusätzlich mehr als 230 freiberuflich tätigen Spendeärzten und ca. 10.500 ehrenamtlichen Helfern aus 72 Kreisverbänden des BRK organisiert der BSD jährlich ungefähr 4.000 mobile und 1.100 stationäre Blutspendetermine.

Spenderservice:

Alle Blutspendetermine und weiterführende Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 11 949 11 (Mo-Do 8.00 bis 17.00 Uhr, Fr 8.00 bis 16.00 Uhr) oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar. Wir empfehlen unsere Blutspende-App für iOS und Android (www.spenderservice.net): Individuelle Spendeinfos, Terminerinnerungen und Blutspende-Forum.

Auf Blick sind hier die aktuellen Termine im KV KV Miltenberg-OBG für den folgenden Monat:

Donnerstag, 25.04.2024

63820 ELSENFELD, Adam-Zirkel-Str. 6

Kath. Pfarrheim Elsenfeld

17:00 Uhr – 20:30 Uhr

Bitte Termin reservieren:

www.blutspendedienst.com/Elsenfeld

Donnerstag, 25.04.2024

63839 KLEINWALLSTADT

Weibersweg 22, Josef-Anton-Rohe Grund- und Mittelschule

17:00 Uhr – 20:00 Uhr

Bitte Termin reservieren:

www.blutspendedienst.com/Kleinwallstadt

Montag, 29.04.2024

63920 GROSSHEUBACH

Bachgasse 44, Grund- und Mittelschule

16:30 Uhr – 20:00 Uhr

Bitte Termin reservieren:

www.blutspendedienst.com/grossheubach

NACHRICHTEN ANDERER STELLEN UND BEHÖRDEN

Anmeldetermine zum Übertritt an ein Gymnasium

Anmeldungen für den Übertritt an eines der vier Gymnasien im Landkreis Miltenberg werden zu folgenden Zeiten entgegengenommen:

Montag, 06. Mai 2024:

8.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Dienstag, 07. Mai 2024:

8.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr

Mittwoch, 08. Mai 2024:

8.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag Feiertag

Freitag, 10. Mai 2024: 8.00 – 13.00 Uhr

Bitte nehmen Sie vorab über die Homepage der gewählten Schule die **Anmeldung online** vor und bringen Sie die Ausdrucke und die weiteren erforderlichen Unterlagen zur Anmeldung mit. Die Voraussetzungen zum Übertritt finden Sie auf der Homepage der jeweiligen Schule und unter folgendem Link: <https://www.km.bayern.de/eltern/schularten/uebertritt-schulartwechsel.html>

Schülerinnen und Schüler, die ohne eine entsprechende Empfehlung der Grundschule an ein Gymnasium übertreten möchten, müssen einen **Probeunterricht** besuchen. Dieser findet am **Dienstag, 14.05., Mittwoch, 15.05. und Donnerstag, 16.05.2024**, am Julius-Echter-Gymnasium Elsenfeld (für die Gymnasien Elsenfeld und Erlenbach), am Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach bzw. Johannes-Butzbach-Gymnasium Miltenberg statt.

Nähere Informationen zum Übertritt, den Anmeldemodalitäten der jeweiligen Schule sowie tagesaktuelle Änderungen erfahren Sie über die Homepage der Gymnasien:

Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach

www.amorgym.de

Julius-Echter-Gymnasium Elsenfeld

www.julius-echter-gymnasium.de

Hermann-Staudinger-Gymnasium Erlenbach

www.hsgerlenbach.de

Johannes-Butzbach-Gymnasium Miltenberg

www.jbg-miltenberg.de



Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige e.V.

Kinaesthetics Kurs – Angebot für pflegende Angehörige

Auch dieses Jahr ist es wieder so weit, die Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige (BSA e.V.) Miltenberg bietet in Zusammenarbeit mit der BARMER Gesundheitskasse und dem Krankenpfleger und Kinaesthetics Trainer Uwe Wagner, einen Kinaesthetics Kurs für pflegende Angehörige an. Kinaesthetics ist ein Lernprogramm für menschliche Bewegung das die Unterstützung in allen Alltagsaktivitäten (waschen, sich anziehen, Mobilisation, Aufstehen etc.) verstehen und erleichtern hilft. In der professionellen Pflege seit Jahrzehnten etabliert, können nun auch pflegende Angehörige an diesem Kursangebot teilnehmen und ihre eigene Bewegungskompetenz weiter zu entwickeln. Diese Bewegungskompetenz könne Sie nutzen, um ihre Angehörigen in ihren täglichen Aktivitäten zu unterstützen und sie leisten einen hilfreichen Beitrag zur Erhaltung eine höchstmögliche Lebensqualität und einen nachhaltigen Beitrag zu ihrer Gesundheitsförderung.

Teilnehmen können Versicherte aller Kassen, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Es wird lediglich ein Kostenbeitrag von 25 € für Unterlagen und das Zertifikat erhoben. Was Kinaesthetics-Kurs für pflegende Angehörige an drei aufeinander aufbauenden Kurstagen

Samstag, 28.09., 09:00 – 16:30 Uhr

Samstag, 12.10., 09:00 – 16:30 Uhr

Samstag, 26.10., 09:00 – 16:30 Uhr

Seniorentreff „mittendrin“,

Am Marktplatz 2, 63820 Elsenfeld

Veranstaltet wird der Kurs von der Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige (BSA e.V.) Miltenberg in Zusammenarbeit mit der BARMER Gesundheitskasse und Kinaesthetics Trainer Uwe Wagner. Anmeldung und weitere Informationen: Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige e. V., Telefon: 09371 6694920 E-Mail: info@seniorenberatung-mil.de Internet: <http://seniorenberatung-mil.de> Weitere Informationen finden Sie auch unter: www.wir-pflegen-zu-hause.de

martinus forum

Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage, über aktuelle Angebote.

Die Kurse finden im Martinushaus Aschaffenburg statt, es sei denn, es steht ein anderer Veranstaltungsort dabei.

Letzte Hilfe

Mittwoch, 24.04.2024, Beginn 17.00 Uhr Basiswissen für eine Begleitung auf dem letzten Weg. Im „Letzte-Hilfe-Kurs“ geht es um Anregungen für den Umgang mit Trauer und Sterben im eigenen Umfeld. Referenten: Petra Schwarzhaupt, Harald Krause

Sich Wohlfühlen auf der Bühne des Lebens

Samstag, 27.04.2024, Beginn 9.00 Uhr Selbstpräsentation-Wirkung-Sprache: Ein Kurs für Frauen. Basierend auf klassischer

Schauspielerarbeit erforschen die Teilnehmerinnen den Bühnenraum in ihrem Leben. Referentin: Agnieszka Kleemann

Cajón bauen und spielen

Samstag, 04.05.2024, Beginn 9.30 Uhr

Vater-Kind-Kurs

Gemeinsam ein Cajón bauen und anschließend lernen erste Rhythmen zu spielen.

Referent: Christian Schmitt

Jerusalem am Rhein

Sonntag, 05.05.2024, Abfahrt 8.30 Uhr

Ludwigstraße 17, Aschaffenburg

Tagesfahrt nach Worms. Die Spuren der facettenreichen Geschichte Worms zu entdecken, ist das spannende Vorhaben dieser Tagesfahrt.

Referent: Andreas Bergmann

Yoga und die Kraft des Atems

Sechstägiger Kurs ab Mittwoch 05.06.2024 Beginn 10.00 Uhr

Dieser Yogakurs verbindet Atem, Körper und Geist miteinander. Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet

Referentin: Judith Ehler

Wenn Klostermauern sprechen könnten...

Montag 24.06.2024 Beginn 9.00 Uhr

Besichtigung Kräutergarten und barocke Kirche im Kloster Oberzell am Main.

Referentin: Dorett Kleinschroth

Die Anreise nach Oberzell erfolgt individuell.

Nähere Informationen und Anmeldung:

www.martinusforum.de

Martinusforum

Aschaffenburg-Schmerlenbach e.V.

Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg,

Tel. 06021 392100, Fax: 06021 392119,

mail: info@martinusforum.de

Unternehmersprechtag in der

ZENTEC GmbH – AktivSenioren

Unterstützung für Existenzgründer und den Mittelstand



Die Wirtschaftsexperten der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. bieten Existenzgründer:innen und mittelständischen Unternehmen eine honorarfreie Beratung an. Zu den Beratungsschwerpunkten zählen u. a.: Planung- und Finanzierung, Rechnungswesen, Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Existenzsicherung und die Unternehmensnachfolge sind Themen der Sprechstage. Die jeweils 45-minütigen Beratungsgespräche finden vormittags statt. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.aktivsenioren.de.

Nächster Termin ist am 17.04.2024 in der ZENTEC GmbH in Großwallstadt.

Anmeldung unter

www.zentec.de/veranstaltungen

Anmeldeschluss ist am 15.04.2024.

Kontakt: Vanessa Scheyk, Telefon 06022 / 26 -1110, anmeldung@zentec.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Lebensgefahr beim Einstieg ins Güllelager

Im Jahr 2024 verloren bereits drei Menschen beim Umgang mit Gülle ihr Leben. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gar-



tenbau (SVLFG) erklärt, warum diese Arbeit so gefährlich ist und nennt Sicherheitsmaßnahmen.

Jährlich ereignen sich etwa 33.000 meldepflichtige Arbeitsunfälle* in der Landwirtschaft. Davon ereignen sich durchschnittlich 163 beim Umgang mit Gülle. Zwei dieser Unfälle enden im Schnitt tödlich. Die meisten Unfälle ereignen sich bei der Arbeit an Güllefass, Güllerührwerk, Güllerpumpe sowie Schläuchen und Leitungen. Etwa acht Prozent der Unfälle stehen im Zusammenhang mit Güllegasen. In Güllegruben entstehen Schwefelwasserstoff, Kohlenstoffdioxid, Methan und Ammoniak. In höherer Konzentration ist Schwefelwasserstoff nicht mehr wahrnehmbar, weil der Geruchsnerv gelähmt wird. Beim Einatmen drohen Bewusstlosigkeit und Atemstillstand. Schon wenige Atemzüge reichen aus. Kohlendioxid birgt Vergiftungs- und Erstickengefahr. Methan bildet mit Sauerstoff ein explosives Gemisch. Daher sind in Gülleanlagen offenes Feuer, Funkenbildung und Rauchen verboten.

Der falsche Einstieg ins Güllelager war in der Vergangenheit Ursache für viele tragische Unfälle.

Es gilt dabei folgendes zu beachten:

- Güllelager vor Einstieg vollständig entleeren und sicherstellen, dass Gase nicht nachträglich in die Lagerstätte strömen können.
- Anlagenteile, z.B. Rührwerke, abschalten und vor unbefugtem Zugriff sichern.
- Vor Einstieg für ausreichende Atemluft sorgen, zum Beispiel durch Zwangsbelüftung und Messung der Gaskonzentration oder durch ein umluftunabhängiges Frischluftgerät.
- Einstieg nur an einem Rettungsgurt und durch mindestens zwei Personen gesichert, dabei das Seil an einem Dreibock oder einer gleichwertigen Einrichtung anschlagen.

Im Unglücksfall kommen Retter oft selbst zu Schaden, weil sie in Panik falsch handeln. Daher ist die erste Prämisse: Ruhe bewahren! Eine regelmäßige Unterweisung zum richtigen Vorgehen aller im Betrieb lebenden Personen ist wichtig. Bei einem Schadgasanfall gilt:

1. Notruf 112 absetzen
2. Sicherstellen, dass Pump-, Rühr- und Spüleinrichtungen abgeschaltet sind bzw. diese ggf. außer Kraft setzen
3. Für Frischluft sorgen (Tore, Türen, Fenster von außen öffnen, Lüftung an, Gebläse platzieren)
4. Unter Berücksichtigung der Eigensicherung wie zuvor beschrieben ggf. erst jetzt eigene Rettungsversuche unternehmen

Alles Wissenswerte zum sicheren Umgang mit Gülle und Gärssubstrat sowie zu den baulichen Voraussetzungen von Güllelagerstätten stehen in der Broschüre B25 Flüssigmist, die unter www.svlfg.de (Suchbegriff B25) heruntergeladen werden kann. Unter dem Suchbegriff Gülle finden sich außerdem wichtige Tipps.





Bayerischer Bauernverband
Geschäftsstelle Aschaffenburg

Achtsames Waldwandern – Die heilsame Wirkung von Waldbädern

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu der Veranstaltung „Achtsames Waldwandern – Die heilsame Wirkung von Waldbädern“ ein. In Japan ist „shinrin yoku“, das Waldbaden, schon seit Jahren als Naturtherapie bekannt. Es ist kein einfacher Waldspaziergang, Sie beschäftigen sich währenddessen intensiv mit dem Duft, dem Licht und der Stille, die im Wald typisch sind. Die erholende und stressmindernde Wirkung des Waldes ist inzwischen durch einige weltweite Studien belegt. Schon ein längerer Waldspaziergang hilft Ihnen, sich zu entspannen. Ihr Körper und Ihr Geist werden es Ihnen danken! Depressionen, Angst und Wut werden verringert, Ihre Vitalität wird steigen. Sie erlernen in dem Kurs durch gezielte Übungen, wie ein Waldspaziergang die Stresshormone im Blut und den Blutdruck senken kann und erfahren, welche positive Wirkung die sog. Phytonzide oder Terpene, die in der Waldluft enthalten sind, auf Ihren Organismus haben.

Termin: Samstag, 04.05., 14.00 – 16.30 Uhr
Wo: Grillplatz, 63843 Niedernberg
Referentin: Heike Reinhard, Systemischer Coach

Anmeldung unter folgendem Link: www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27023105 oder bei Kreisbäuerin Diana Reinhart, Tel. 0175-5249716 unbedingt erforderlich.
Kosten: € 15,- pro Person

Erste Hilfe am Pferd

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu der Veranstaltung „Erste Hilfe am Pferd“ ein. Jeder Reiter sollte seinem Pferd im Notfall helfen können. Leider weiß kaum jemand, wie Verbände richtig angelegt werden, welche Wunde selbst behandelt werden kann oder erkennt Fieber beim Pferd. Erste Hilfe leisten beim Pferd ist kein Hexenwerk. Es braucht einfach nur ein bisschen Wissen und Übung. In diesem Workshop wird die Frage behandelt, wann und wie Sie Ihrem Pferd selbst helfen können und wie Sie dabei den Tierarzt unterstützen. Im theoretischen Teil geht die Referentin/der Referent auf die Vitalparameter, Kolik, Fieber, Schlundverstopfung, Kreuzerschlag und Verletzungen in verschiedenen Bereichen ein. Im praktischen Teil üben Sie die Kontrolle von Puls und Atmung, das Anlegen von Verbänden und Kühlen von Körperteilen. Sie können Fragen stellen und erhalten wertvolle Tipps.

Termin: Sonntag, 05.05., 11.00 – 14.00 Uhr
Wo: Lindenhof, 63843 Niedernberg
Referentin: Dr. Kerstin Fischer, Pferdeambulanz Großwallstadt

Anmeldung unter folgendem Link: www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27023232 oder bei Kreisbäuerin Diana Reinhart, Tel. 0175-5249716 unbedingt erforderlich.
Kosten: € 55,- pro Person

Ganzheitliche Verbesserung des Hautbildes

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu der Veranstaltung „Ganzheitliche Verbesserung des Hautbildes“ ein. Die Haut

umgibt den Körper wie eine schützende Hülle und bildet die Grenze zwischen dem Körper und der Außenwelt. Das Hautbild reagiert auf innere und äußere Einflüsse, die von Mensch zu Mensch unterschiedlich sein können. Hautveränderungen können viele verschiedene Ursachen haben. In diesem Vortrag erklärt Ihnen die Referentin, dass Hauterkrankungen ganzheitlich zu behandeln bedeutet, nicht nur an der Oberfläche „zu kratzen“. Sie erfahren, wie Sie Ihre Haut von innen nach außen pflegen und schützen können.

Termin: Samstag, 11.05., 14.30 – 16.00 Uhr
Wo: Lindenhof, 63843 Niedernberg
Referentin: Angelika Rüdell, Heilpraktikerin
Anmeldung unter folgendem Link: www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27023106 oder bei Kreisbäuerin Diana Reinhart, Tel. 0175-5249716 unbedingt erforderlich.
Kosten: € 10,- pro Person

Regionale Frühlingküche trifft auf mediterrane Urlaubsküche

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu dem Kochkurs „Regionale Frühlingküche trifft auf mediterrane Urlaubsküche“ ein. Es grünt so grün ...“, wenn jetzt das Frühjahr Einzug hält. Längere Tage und steigende Temperaturen sorgen für das Erblühen der Natur, Reifen der ersten Früchte und üppig sprießende Kräuter. Nach der langen Winterzeit sind die frischen Zutaten der Frühjahrsküche ein besonderer Genuss. In diesem Kurs kochen Sie Gerichte aus überwiegend heimischen und regionalen Produkten und verleihen diesen einen mediterranen Hauch. Lassen Sie sich überraschen, welche Köstlichkeiten Sie aus heimischen Lebensmitteln zubereiten können.

Termin: Donnerstag, 23.05., 18.00 Uhr
Wo: Amt für Landwirtschaft, 63741 Aschaffenburg
Referentin: Carmen Wenzel, Ernährungsfachfrau

Anmeldung unter folgendem Link: www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27023708 oder an der BBV Geschäftsstelle, Frau Krebs, Tel. 06021-4294214, unbedingt erforderlich.
Kosten: € 20,00 zzgl. Materialkosten (Materialkosten werden am Kursabend gesammelt) pro Person

Wild – Kräuterführung

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu der Veranstaltung „Wild – Kräuterführung“ ein. Essbare Wildpflanzen und Wildkräuter sind vielfältig einsetzbar, sie schmecken in der Küche, sind als Tee verwendbar oder in der Volksheilkunde. Mit ihren unterschiedlichen Geschmacksrichtungen bereichern sie unsere Küche und versorgen uns gleichzeitig mit wertvollen Nährstoffen. Sie lernen bei der Wildkräuterführung die verschiedenen und oft verkannten Wildkräuter in der heimischen Natur kennen. Sie erfahren bei dieser Gelegenheit alles Wissenswerte zum Wuchs, dem richtigen Aberten und den Verwendungsmöglichkeiten im heimischen Haushalt und der Küche.

Nach der Führung erwartet Sie eine kleine Wildkräuter-Verkostung

Termin: Sonntag, 26.05., 10.00 Uhr
Referentin: Heidrun Gärtner, Kräuterführerin
Treffpunkt: Zeltplatz Windheim, Hafenlohr
Anmeldung unter folgendem Link: www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27023620

oder an der BBV Geschäftsstelle, Frau Krebs, Tel. 06021-4294214 unbedingt erforderlich.
Kosten: € 12,00 pro Person. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Alpaka-Wanderung

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu der Veranstaltung „Alpaka Wanderung“ ein. Vor Beginn der Wanderung erfahren Sie in einem Vortrag Wissenswertes über die Alpakazucht. Anschließend gibt Ihnen der Referent bei der Wanderung Einblick über die Herkunft und Wesen der Tiere. Der Umgang mit den Alpakas wird meist als eine ganz besondere Begegnung wahrgenommen. Die sensibel reagierenden, gutmütigen Tiere verfügen über ein feines Gespür. Sie erfahren auf der Wanderung Wissenswertes über die Haltung, Fütterung und Pflege dieser edlen Andentiere.

Termin: Sonntag, 26.05., 14.00 Uhr
Wo: Erlenbach-Mechenhard
Referent: Sven Noske, Referent für tiergestützte Therapie

Anmeldung unter folgendem Link: www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27023127 oder bei Kreisbäuerin Diana Reinhart, Tel. 0175-5249716 unbedingt erforderlich.

Kosten: € 20,- pro Person
Dauer der Wanderung: 1,5 St. – anschl. mitgebrachtes Vespers auf der Alpaka-Wiese.

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

WOW – Wochen der beruflichen Orientierung und Weiterentwicklung Online-Angebote vom 15. bis 26. April 2024

Der Arbeitsmarkt befindet sich in einem ständigen Wandel. Im Laufe des Berufslebens stehen Arbeitnehmende vor einer Vielzahl von beruflichen oder persönlichen Veränderungen. Antworten auf viele Fragen und spannende Einblicke in verschiedene Trendthemen bieten hier die Wochen der beruflichen Orientierung und Weiterentwicklung vom 15. bis 26. April 2024. Diese wurde von der Berufsberatung im Erwerbsleben aus acht Metropolregionen organisiert.



ERKENNE DICH SELBST!

Die Beratungsexpertinnen und -experten zeigen auf, wie Sie Ihre Stärken erkennen, was die japanische Methode „Ikigai“ für Ihr Berufsleben bedeuten kann und wie Sie erfolgreich zurück ins Berufsleben kommen.

DEN (BERUFS-)DSCHUNGEL LICHTEN!

Auf dem Arbeitsmarkt erwartet Sie ein berufliches Labyrinth, aber mit (digitalen) Angeboten zur beruflichen Orientierung gelingt Ihnen der Überblick. Die Berufsberatung im Erwerbsleben verrät Ihnen die Abkürzungen und rüstet Sie mit dem Werkzeug für eine erfolgreiche berufliche Recherche aus.

KANN ICH DAS EIGENTLICH?

Leise in einer lauten (Arbeits-)Welt – sind Sie das auch? Und was bedeutet lebenslanges Lernen wirklich für Sie? Blicken Sie mit den Expertinnen und -experten hinter die Kulissen dieser Themen.

WIE KRIEGE ICH DEN JOB?

Wie kommen Sie von Ihrem Berufswunsch tatsächlich zum Ziel? Dazu gehören auch gute Bewerbungsunterlagen. Hier geben die Beratungsfachkräfte Ihnen Infos und

Wichtige Telefonnummern

Gemeindeverwaltung	06028 / 97410
1. Bürgermeister Michael Schüßler	0151 / 19652254
2. Bürgermeister Andreas Hein	0173 / 9162707
Bauhof	06092 / 5641
Notruf Wasserversorgung	06092 / 821846
Notruf AMME Abwasserentsorgung	0160/96314441
Störung Kanalnetz	06023/96690
Mehrzweckhalle	06028 / 4195
Schule	06028 / 7431
Schule – Telefax	06028 / 995530
Mittagsbetreuung Schule	06028 / 995531
Bücherei	06028 / 974122

Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Feuerwehrhaus	06028 / 991933
Feuerwehr OT Ebersbach:	
1. Kdt. Thomas Seitz	06028 / 2180939
Feuerwehr OT Leidersbach:	
1. Kdt. Benedikt Schüßler	0162 / 2516246
Feuerwehr OT Roßbach:	
1. Kdt. Markus Pfeifer	0171 / 3800862
Feuerwehr OT Volkersbrunn:	
1. Kdt. Jochen Diener	0160 / 6360361

Notruf Polizei 110

Polizeiinspektion Obernburg	06022 / 6290
-----------------------------	--------------

Rufnummern der Ärzte in Leidersbach

Allgemeinärzte	
Jörg Frieß, Hauptstr. 118, Allgemeinarzt	06028/9791250

Zahnarzt	
Dr. med. dent. Olaf Doebert, Hauptstr. 109, Zahnarzt	06028/5533

Seniorenkreise – Ansprechpartner	
Ulrike Kunkel	06028 / 6703

Nachbarschaftshilfe:	
Lydia Kroth	0151/54098979

Strom:	
bayernwerk AG	09391/903-0
bayernwerk Stromversorgung	0941/28003311
bayernwerk Störungsnummer	0941/28003366

Gasversorgung Unterfranken GmbH: Betriebs-	
stelle Untermain (Erlenbach)	0931/27943
Störungsdienst:	0941/28003355

Caritas-Sozialstation, Sulzbach	06028/9778375
BRK-Service-Center	
Miltenberg	09371 / 947330
Geschäftsstelle Obernburg	06022 / 6181-0

Beerdigungsinstitut	
Wegmann	06021 / 23424
Bestattungen Brand –	
Trauerhilfe mit Herz	06092 / 4659999

Beratungsstelle für Senioren	
und pflegende Angehörige	
Miltenberg	09371 / 6694920
Erlenbach a. Main	09372 / 9400075
Internet unter Gesundheit und Soziales	
www.seniorenberatung-mil.de	
www.bd-untermain.de	

Ökumenische TelefonSeelsorge –	
anonym, kompetent,	0800 / 111 0111
rund um die Uhr	oder 088 / 111 0222
Ökumenischer Hospizverein	
Miltenberg	06022/7093084

Gesundheitsamt	
LRA Miltenberg	09371 / 501-523

Tipps. Sie zeigen auch auf, wie Sie als Quereinsteigende Ihre Chancen auf dem aktuellen Arbeitsmarkt erkennen.

WIE SIEHT DIE ZUKUNFT AUS?

Auch (oder gerade) in Zeiten der Digitalisierung können Sie mit 50+ beruflich durchstarten! Für viele Menschen gewinnt die Nachhaltigkeit der beruflichen Karriere zunehmend an Bedeutung, aber was ist wichtig? Welche digitalen Kompetenzen brauchen Sie heute und was versteht man unter Future Skills?

Die kostenfreien Online-Veranstaltungen finden Sie über den beigefügten QR-Code und über <http://www.bbie.info> unter der Kachel „WOW 2024“.

Die Anmeldung erfolgt über die Plattform Eveeno, die Veranstaltung per Skype. Nutzen Sie Ihre Chance und melden Sie sich gleich an!

„SPRUCH DER WOCHE“

Lachen und Lächeln sind Tor und Pforte, durch die viel Gutes in den Mensch hineinhuschen kann.

Christian Morgenstern

BEREITSCHAFTSDIENSTE

❖ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern 116 117**

❖ **In lebensbedrohlichen Fällen 112**
❖ **Notfallfaxnummer für Hörgeschädigte 112 oder 06021 – 4561090**

Ärzte:

Der Bereitschaftsdienst der Hausärzte im Bereich Sulzbach, Leidersbach, Kleinwallstadt, Hofstetten und Hausen ist zu erfahren über die Vermittlungszentrale der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns, Tel. 116 117

Zahnärzte:

von 10.00 – 12.00 und 18.00 – 19.00 Uhr an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen

Sa./So. 13./14. April 2024
Frau Viktoria Gerber, Dr. Vits-Str. 11, 63906 Erlenbach a. M., Tel. 9372/5160

Tierärzte:

An Wochenenden von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, an Feiertagen von 19 Uhr am Vorabend bis 7 Uhr des folgenden Werk-tages

Den aktuellen Rufbereitschaftsdienst der Tierärzte erfahren Sie direkt bei Ihrem Haustierarzt.

Apotheken:

von morgens 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des folgenden Tages

Samstag, 13. April 2024
Römer-Apotheke, 63843 Niedernberg, Großwallstädter Str. 22, Tel. 06028/7446

Sonntag, 14. April 2024
Stadt-Apotheke, Elsenfelder Str. 3, 63906 Erlenbach, Tel. 09372/5483

Montag, 15. April 2024
Post-Apotheke, Bachstr. 50, 63762 Großostheim, Tel. 06026/5222

Dienstag, 16. April 2024

Franken-Apotheke, Odenwaldstr. 8, 63939 Würth, Tel. 09372/944494

Mittwoch, 17. April 2024

Alte Stadt-Apotheke, Römerstr. 35, 63785 Obernburg, Tel. 06022/8519

Donnerstag, 18. April 2024

Markt-Apotheke, Fährstraße 2, 63839 Kleinwallstadt, Tel. 06022/21225

Freitag, 19. April 2024

Elsava-Apotheke, Erlenbacher Str. 16, 63820 Elsenfeld, Tel. 06022/9100

KINDERGARTEN-NACHRICHTEN

Kindergarten St. Barbara

OT Ebersbach, Ebersbacher Str. 41, Tel. 06028/1589

kindergarten-ebersbach@t-online.de

FantasieReich für Kinder, St. Johannes

OT Leidersbach, Hauptstr. 140, Tel. 06028/1552

fantasiereich@kindergarten-leidersbach.de

Kindergarten St. Laurentius

OT Roßbach, Bayernstr. 10, Tel. 06092/207

kiga-rossbach@web.de

Kinderkrippe Hosenmatz

OT Leidersbach, Waldweg 3, Tel. 06028/9930906

info@kinderkrippe-hosenmatz.de

Jahreshauptversammlung Verein St. Johannes am Freitag, den 26.04.2024

Die Jahreshauptversammlung findet am Freitag, 26.04.2024 um 19 Uhr im Kindergarten FantasieReich für Kindern in Leidersbach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht der Kindergartenleitung
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Fragen und Anregungen

Hiermit sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Wir freuen uns darauf, euch bei der JHV begrüßen zu dürfen.
Die Vorstandschaft



SCHULNACHRICHTEN

Grund- und Mittelschule Leidersbach

OT Leidersbach, Staudenweg 31, Tel. 06028/7431

Speiseplan vom 15. – 18. April 2024

Montag:

Gnocchi in Spinatsoße mit Salat
-Waldbeerquark-

Dienstag:

Kartoffel-Gemüse-Gratin mit Käse überbacken und Gurkensalat
-Rohkost mit Kräuterdip-



Mittwoch:

Spätzle mit Champignonsoße und Salat
 Geschnitzeltes mit Champignonsoße,
 Spätzle und Salat
 -Obstsalat-

Donnerstag:

süße Nudeln mit ger. Semmelbröseln und
 Apfelbrei
 Hähnchenspieß mit Ofenkartoffeln und
 Grillgemüse
 -Stracciatellajoghurt-

Herigoyen-Mittelschule Sulzbach

**Herzliche Einladung zum
 Kennenlerntag**



Um den Start ins neue Schuljahr zu erleichtern, laden wir alle neuen 5. Klässler, die im kommenden Schuljahr 2024/2025 die Herigoyen-Mittelschule besuchen, zu einem Kennenlerntag ein. Hier habt ihr die Möglichkeit, in lockerer Atmosphäre ein bisschen Unterrichtsluft der Mittelschule zu schnuppern, das Schulgelände und einzelne Lehrer, die Schulleiterin und die Jugendsozialarbeiterin kennenzulernen und euch untereinander ein bisschen bekannt zu machen. Es erwartet euch eine spannende Rallye über das Schulgelände und auch ein paar Spiele werden nicht fehlen. Natürlich habt ihr dazwischen eine Pause!

**17. April 2024, von 08.00 – 11.30 Uhr
 In der Herigoyen-Mittelschule Sulzbach,**

Treffpunkt ist in der Aula

Für eure Eltern findet am 16. April 2024 um 18 Uhr ein Infoabend statt. Wir freuen uns, Euch als zukünftige 5. Klässler zu einem ersten Kennenlernen begrüßen zu dürfen!
 Euer Team der Herigoyen- Mittelschule

GEMEINDEBÜCHEREI



Öffnungszeiten

OT Leidersbach
 Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr
 Freitag 17:00 Uhr – 18:30 Uhr
 (freitags Eine Welt Kiosk geöffnet)
 Kirchliche Nachrichten

**VERANSTALTUNGS-
 KALENDER**

14.4. Erstkommunion, Leidersbach und Ebersbach, Kirche St. Jakobus

JUGEND-NEWS

Der Jugendtreff ist vorübergehend geschlossen!

Kreisjugendring Miltenberg

Online-Angebot für Kinder und Jugendliche unter www.kjr-miltenberg.de

Der Kreisjugendring ist mit einem Internetangebot online. Die Seiten enthalten zahlreiche Informationen zu Jugend- und Freizeiteinrichtungen, ein umfangreiches Aktionsprogramm und einen aktuellen Veranstaltungskalender für die Region.

ZU VERSCHENKEN

Unter diesem Titel haben Sie die Möglichkeit, Gegenstände, die Sie nicht mehr benötigen, die aber für andere noch nützlich sein können, im Amts- und Mitteilungsblatt anzubieten. Im Anzeigenteil können Sie kostenlos die betreffenden Gegenstände anbieten und als Kontakt Ihre Telefonnummer angeben.

Die Anzeige könnte z.B. lauten:
 Ein Esstisch, vier Stühle, nussbaum, gut erhalten, Tel. 06028/1111 ab 18.00 Uhr.

Die Gemeinde wird nicht als Vermittler auftreten.

Und denken Sie auch daran, dass dies kein Ersatz für Sperrmüllabfuhr ist!
 Ihre Gemeindeverwaltung

KATHOLISCHE KIRCHENNACHRICHTEN

Gottesdienste im Grund	Samstag 13.04.24	Sonntag 14.04.24	Montag 15.04.24	Dienstag 16.04.24	Mittwoch 17.04.24	Donnerstag 18.04.24	Freitag 19.04.24	Samstag 20.04.24	Sonntag 21.04.24
Leidersbach		9:45 Kirchenparade 10:00 Feierliche Erstkommunion Pfr. Wissel JOANIS 18:00 Dankandacht Pfr. Wissel	9:30 Dankgottesdienst Pfr. Wissel 19:30 Bibelkreis im Kolpingheim/ Pfr. Wissel					13:00 Trauung u. Brautamt Pfr. Kilb	10:00 Wort-Gottes-Feier A. Schütz
Ebersbach		8:30 Messfeier Pfr. Schüssler					19:00 Messfeier Pfr. Wissel		10:00 Messfeier Pfr. Schüssler
Roßbach		10:00 Wort-Gottes-Feier B. Thiebes-Thill 14:00 Rosenkranz			19:00 Messfeier Pfr. Schüssler			18:00 Vorabendmesse Pfr. Wissel	14:00 Rosenkranz
Volkersbrunn	18:00 Vorabendmesse Pfr. Simon			19:00 Messfeier Pfr. Wissel					8:30 Messfeier Pfr. Wissel

Liebe Mitchristen!

So dürfen wieder 14 Kinder jetzt am Sonntag und in zwei Wochen 10 Kinder zu ihrer Erstkommunion gehen. Dieses Jahr unter dem Thema: „Du gehst mit!“ Dabei wird Bezug genommen auf die Emmaus-Erzählung. Die beiden Jünger, enttäuscht nach der Kreuzigung des Herrn, können den Herrn, der mit ihnen geht nicht erkennen, erst am Abend als er das Brot bricht erkennen sie ihn.

„Brannte uns nicht das Herz als er uns den Sinn der Schrift erschloss“.

Ich wünsche unseren Kommunionkindern, dass sie den Sinn erkennen, dass unser Herr Jesus Christus, sie ihr ganzes Leben begleiten will. Er geht mit.

Wir wünschen allen Kommunionkinder mit ihren Familien ein unvergessliches Fest.

Martin Wissel, Pfarrer

Pfarrbüro Leidersbach, Kolpingstraße 14

Bürostunden sind montags und dienstags von 9:00 Uhr – 11:30 Uhr und freitags von 14:30 Uhr– 17:00 Uhr.
 Telefon 06028/1595, Fax 994280, E-Mail pfarrei.leidersbach@bistum-wuerzburg.de

Homepage: www.Maria-im-Grund.de

Eine-Welt-Kiosk in der Bücherei:
 freitags von 17:00 – 18:30Uhr